

Der Prophet Hosea

Contents

Der Prophet Hosea

1 Dies ist das Wort des HERRN, das geschehen ist zu Hosea, dem Sohn Beeris, zu der Zeit des Usia, Jotham, Ahas und Hiskia, der Könige Juda's, und zur Zeit Jerobeams, des Sohnes Joas, des Königs in Israel. 2 Da der HERR anfing Hosea zu reden durch Hosea, sprach er zu ihm: Gehe hin und nimm ein Hurenweib und Hurenkinder; denn das Land läuft vom HERRN der Hurerei nach. 3 Und er ging hin und nahm Gomer, die Tochter Diblaims, die ward schwanger und gebar ihm einen Sohn. 4 Und der HERR sprach zu ihm: Heiße ihn Jesreel; denn es ist noch um eine kleine Zeit, so will ich die Blutschulden heimsuchen über das Haus Jehu und will mit dem Königreich des Hauses Israel ein Ende machen. 5 Zur selben Zeit will ich den Bogen zerbrechen im Tal Jesreel. 6 Und sie ward abermals schwanger und gebar eine Tochter. Und er sprach zu ihm: Heiße sie Lo-Ruhama; denn ich will mich nicht mehr über das Haus Israel erbarmen, daß ich ihnen vergäbe. 7 Doch will ich mich erbarmen

über das Haus|strong="H1004" Juda|strong="H3063" und will ihnen helfen|strong="H3467" durch den HERRN|strong="H3068", ihren Gott|strong="H0430"; ich will ihnen aber nicht|strong="H3808" helfen|strong="H3467" durch Bogen|strong="H7198", Schwert|strong="H2719", Streit|strong="H4421", Rosse|strong="H5483" oder Reiter|strong="H6571". ⁸ Und da sie hatte|strong="H1580" Lo-Ruhama|strong="H3819" entwöhnt|strong="H1580", ward sie wieder schwanger|strong="H2029" und gebar|strong="H3205" einen Sohn|strong="H1121". ⁹ Und er sprach|strong="H0559": Heiße|strong="H7121" ihn Lo-Ammi|strong="H3818"; denn|strong="H3588" ihr|strong="H0859" seid nicht|strong="H3808" mein Volk|strong="H5971", so will ich|strong="H0595" auch nicht|strong="H3808" der Eure sein|strong="H1961". ¹⁰ [2:1] Es wird aber die Zahl|strong="H4557" der Kinder|strong="H1121" in Israel|strong="H3478" sein|strong="H1961" wie der Sand|strong="H2344" am Meer|strong="H3220", den|strong="H0834" man weder|strong="H3808" messen|strong="H4058" noch|strong="H3808" zählen kann|strong="H5608". Und es soll geschehen|strong="H1961" an dem Ort|strong="H4725", da|strong="H0834" man zu ihnen gesagt hat|strong="H0559": "Ihr|strong="H0859" seid nicht|strong="H3808" mein Volk|strong="H5971", wird man zu ihnen sagen|strong="H0559": "O ihr Kinder|strong="H1121" des lebendigen|strong="H2416" Gottes|strong="H0410"!"; ¹¹ [2:2] Denn es werden|strong="H3162" die Kinder|strong="H1121" Juda|strong="H3063" und die Kinder|strong="H1121" Israel|strong="H3478" zuhauf kommen|strong="H3162" und werden sich miteinander|strong="H0259" an ein Haupt|strong="H7218" halten|strong="H7760" und aus|strong="H4480" dem Lande|strong="H0776" heraufziehen|strong="H5927"; denn|strong="H3588" der Tag|strong="H3117" Jesreels|strong="H3157" wird ein großer|strong="H1419" Tag sein.

²Sagt|strong="H0559" euren Brüdern|strong="H0251", sie seien mein Volk|strong="H5971", und zu eurer Schwester|strong="H0269", sie sei in Gnaden|strong="H7355". ² Sprecht das Urteil|strong="H7378" über eure Mutter-sie|strong="H0517" sei|strong="H1931" nicht|strong="H3808" mein Weib|strong="H0802", und ich|strong="H0595" will sie nicht|strong="H3808" haben|strong="H0376"! -, heißt sie ihre Hurerei|strong="H2183" von ihrem Angesichte|strong="H6440" wegtun|strong="H5493" und ihre Ehebrecherei|strong="H5005" von|strong="H4480" ihren Brüsten|strong="H7699", ³ auf daß ich sie nicht|strong="H6435" nackt|strong="H6174" ausziehe|strong="H6584" und darstelle|strong="H3322", wie sie war|strong="H3117", da sie geboren ward|strong="H3205", und ich sie nicht mache|strong="H7760" wie ein dürres|strong="H6723" Land|strong="H0776", daß ich sie nicht

Durstes|strong="H6772" sterben lasse|strong="H4191"⁴ und mich ihrer
 Kinder|strong="H1121" nicht|strong="H3808" erbarme|strong="H7355",
 denn|strong="H3588" sie|strong="H1992" sind
 Hurenkinder|strong="H2183";⁵ denn|strong="H3588" ihre
 Mutter|strong="H0517" ist eine Hure|strong="H2181", und die sie getragen
 hat|strong="H2029", hält sich schändlich|strong="H3001"
 und|strong="H3588" spricht|strong="H0559": Ich will meinen
 Buhlen|strong="H0157" nachlaufen|strong="H3212", die mir
 geben|strong="H5414" Brot|strong="H3899", Wasser|strong="H4325",
 Wolle|strong="H6785", Flachs|strong="H6593", Öl|strong="H8081" und
 Trinken|strong="H8250".⁶ Darum|strong="H3651" siehe, ich will deinen
 Weg|strong="H1870" mit Dornen|strong="H5518"
 vermachen|strong="H7753" und eine Wand|strong="H1447"
 davorziehen|strong="H1443", daß sie ihren Steig|strong="H5410"
 nicht|strong="H3808" finden soll|strong="H4672";⁷ und wenn sie ihren
 Buhlen|strong="H0157" nachläuft|strong="H7291", daß sie
 dich|strong="H0853" nicht|strong="H3808" ergreifen|strong="H5381",
 und wenn sie dich sucht|strong="H1245", sie nicht|strong="H3808" finden
 könne|strong="H4672" und sagen müsse|strong="H0559": Ich will
 wiederum|strong="H7725" zu|strong="H0413" meinem
 vorigen|strong="H7223" Mann|strong="H0376" gehen|strong="H3212",
 da|strong="H0227" mir besser|strong="H2896" war,
 denn|strong="H3588" mir jetzt|strong="H6258" ist.⁸ Denn
 sie|strong="H1931" will|strong="H3045" nicht|strong="H3808"
 wissen|strong="H3045", daß|strong="H3588" ich|strong="H0595" es sei,
 der ihr gibt Korn|strong="H1715", Most|strong="H8492" und
 Öl|strong="H3323" und ihr viel Silber|strong="H3701" und
 Gold|strong="H2091" gegeben hat|strong="H5414", das sie haben
 Baal|strong="H1168" zu Ehren gebraucht|strong="H6213".⁹
 Darum|strong="H3651" will ich mein Korn|strong="H1715" und meinen
 Most|strong="H8492" wieder nehmen|strong="H3947" zu seiner
 Zeit|strong="H6256" und ihr meine Wolle|strong="H6785" und meinen
 Flachs|strong="H6593" entziehen|strong="H5337", damit sie ihre
 Blöße|strong="H6172" bedeckt|strong="H3680".¹⁰
 Nun|strong="H6258" will ich ihre Schande|strong="H5040"
 aufdecken|strong="H1540" vor den Augen|strong="H5869" ihrer
 Buhlen|strong="H0157", und niemand|strong="H0376" soll sie
 von|strong="H4480" meiner Hand|strong="H3027"
 erretten|strong="H5337".¹¹ Und ich will ein Ende
 machen|strong="H7673" mit allen|strong="H3605" ihren
 Freuden|strong="H4885", Festen|strong="H2282",
 Neumonden|strong="H2320", Sabbaten|strong="H7676" und
 allen|strong="H3605" ihren Feiertagen|strong="H4150".¹² Ich will ihre
 Weinstöcke|strong="H1612" und Feigenbäume|strong="H8384" wüst
 machen|strong="H8074", weil|strong="H0834" sie sagt|strong="H0559":
 "Das|strong="H1992" ist mein Lohn|strong="H0866",

den|strong="H0834" mir meine Buhlen|strong="H0157" gegeben|strong="H5414". Ich will einen Wald|strong="H3293" daraus machen|strong="H7760", daß es die wilden|strong="H7704" Tiere|strong="H2416" fressen sollen|strong="H0398". ¹³ Also will ich heimsuchen|strong="H6485" über|strong="H5921" sie die Tage|strong="H3117" der Baalim|strong="H1168", denen|strong="H0834" sie Räuchopfer tut|strong="H6999" und schmückt|strong="H5710" sich mit Stirrspangen|strong="H5141" und Halsbändern|strong="H2484" und läuft|strong="H3212" ihren Buhlen|strong="H0157" nach|strong="H3212" und vergißt|strong="H7911" mein|strong="H0853", spricht|strong="H5002" der HERR|strong="H3068". ¹⁴ Darum|strong="H3651" siehe|strong="H2009", ich|strong="H0595" will sie locken|strong="H6601" und will sie in die Wüste|strong="H4057" führen|strong="H3212" und freundlich|strong="H3820" mit|strong="H5921" ihr reden. ¹⁵ Da will ich ihr geben|strong="H5414" ihre Weinberge|strong="H3754" aus|strong="H4480" demselben Ort|strong="H8033" und das Tal|strong="H6010" Achor|strong="H5911" zum Tor|strong="H6607" der Hoffnung|strong="H8615". Und daselbst|strong="H8033" wird sie singen|strong="H6030" wie zur Zeit|strong="H3117" ihrer Jugend|strong="H5271", da|strong="H3117" sie aus|strong="H4480" Ägyptenland|strong="H0776" zog|strong="H5927". ¹⁶ Alsdann|strong="H1931" spricht|strong="H5002" der HERR|strong="H3068", wirst du mich heißen|strong="H7121" "mein Mann|strong="H0376" und mich nicht|strong="H3808" mehr|strong="H5750" "mein Baal|strong="H1180" heißen|strong="H7121". ¹⁷ Denn ich will die Namen|strong="H8034" der Baalim|strong="H1168" von|strong="H4480" ihrem Munde|strong="H6310" wegtun|strong="H5493", daß man ihrer Namen|strong="H8034" nicht|strong="H3808" mehr|strong="H5750" gedenken soll|strong="H2142". ¹⁸ Und ich will zur selben|strong="H1931" Zeit|strong="H3117" ihnen einen Bund|strong="H1285" machen|strong="H3772" mit|strong="H5973" den Tieren|strong="H2416" auf dem Felde|strong="H7704", mit|strong="H5973" den Vögeln|strong="H5775" unter dem Himmel|strong="H8064" und mit dem Gewürm|strong="H7431" auf Erden|strong="H0127" und will Bogen|strong="H7198", Schwert|strong="H2719" und Krieg|strong="H4421" vom|strong="H4480" Lande|strong="H0776" zerbrechen|strong="H7665" und will sie sicher|strong="H0983" wohnen lassen|strong="H7901". ¹⁹ Ich will mich mit dir verloben|strong="H0781" in Ewigkeit|strong="H5769"; ich will mich mit dir vertrauen|strong="H0781" in Gerechtigkeit|strong="H6664" und Gericht|strong="H4941", in Gnade|strong="H2617" und Barmherzigkeit|strong="H7356". ²⁰ Ja, im Glauben|strong="H0530" will ich mich mit dir verloben|strong="H0781" und du wirst den HERRN|strong="H3068" erkennen|strong="H3045". ²¹ Zur selben|strong="H1931" Zeit|strong="H3117", spricht|strong="H5002" der

HERR|strong="H3068", will ich erhören|strong="H6030", ich will den Himmel|strong="H8064" erhören|strong="H6030" und der Himmel|strong="H1992" soll die Erde|strong="H0776" erhören|strong="H6030", ²² und die Erde|strong="H0776" soll Korn|strong="H1715", Most|strong="H8492" und Öl|strong="H3323" erhören|strong="H6030", und diese|strong="H1992" sollen Jesreel|strong="H3157" erhören|strong="H6030". ²³ Und ich will sie mir auf Erden|strong="H0776" zum Samen behalten|strong="H2232" und mich erbarmen|strong="H7355" über die, so in Ungnaden war|strong="H7355", und sagen|strong="H0559" zu dem, das nicht mein Volk war|strong="H5971": Du|strong="H0859" bist mein Volk|strong="H5971"; und es|strong="H1931" wird sagen|strong="H0559": Du bist mein Gott|strong="H0430".

3Und der HERR|strong="H3068" sprach|strong="H0559" zu|strong="H0413" mir: Gehe noch|strong="H5750" einmal hin|strong="H3212" und buhle|strong="H0157" um ein buhlerisches|strong="H0157" und ehebrecherisches|strong="H7453" Weib|strong="H0802", wie denn der HERR|strong="H3068" um die Kinder|strong="H1121" Israel|strong="H3478" buhlt|strong="H0160", und sie|strong="H1992" sich doch zu|strong="H0413" fremden|strong="H0312" Göttern|strong="H0430" kehren|strong="H6437" und buhlen|strong="H0157" um eine Kanne|strong="H0809" Wein|strong="H6025". ² Und ich ward|strong="H3739" mit ihr eins um fünfzehn|strong="H6240" Silberlinge|strong="H3701" und anderthalb Scheffel|strong="H2563" Gerste|strong="H8184" ³ und sprach|strong="H0559" zu|strong="H0413" ihr: Halt dich|strong="H3427" als die Meine eine lange|strong="H7227" Zeit|strong="H3117" und hure|strong="H2181" nicht|strong="H3808" und gehöre|strong="H1961" keinem|strong="H3808" andern|strong="H0376" an; denn ich|strong="H0589" will mich auch|strong="H1571" als|strong="H0413" den Deinen halten. ⁴ Denn|strong="H3588" die Kinder|strong="H1121" Israel|strong="H3478" werden|strong="H3427" lange|strong="H7227" Zeit|strong="H3117" ohne|strong="H0369" König|strong="H4428", ohne|strong="H0369" Fürsten|strong="H8269", ohne|strong="H0369" Opfer|strong="H2077", ohne|strong="H0369" Altar|strong="H4676", ohne|strong="H0369" Leibrock|strong="H0646" und ohne Heiligtum|strong="H8655" bleiben. ⁵ Darnach|strong="H0310" werden sich die Kinder|strong="H1121" Israel|strong="H3478" bekehren|strong="H7725" und den HERRN|strong="H3068", ihren Gott|strong="H0430", und ihren König|strong="H4428" David|strong="H1732" suchen|strong="H1245" und werden mit Zittern|strong="H6342" zu|strong="H0413" dem HERRN|strong="H3068" und|strong="H0413" seiner Gnade|strong="H2898" kommen|strong="H6342" in der

letzten|strong = "H0319" Zeit|strong = "H3117".

4Höret|strong = "H8085", ihr Kinder|strong = "H1121"
 Israel|strong = "H3478", des HERRN|strong = "H3068"
 Wort|strong = "H1697"! denn|strong = "H3588" der HERR|strong = "H3068"
 hat Ursache, zu schelten|strong = "H7379", die im Lande|strong = "H0776"
 wohnen|strong = "H3427"; denn|strong = "H3588" es ist
 keine|strong = "H0369" Treue|strong = "H0571", keine|strong = "H0369"
 Liebe|strong = "H2617", keine|strong = "H0369" Erkenntnis|strong = "H1847"
 Gottes|strong = "H0430" im Lande|strong = "H0776"; ² sondern
 Gotteslästern|strong = "H0422", Lügen|strong = "H3584",
 Morden|strong = "H7523", Stehlen|strong = "H1589" und
 Ehebrechen|strong = "H5003" hat überhandgenommen|strong = "H6555" und
 eine Blutschuld|strong = "H1818" kommt nach|strong = "H5060" der
 andern|strong = "H1818". ³ Darum|strong = "H5921" wird das
 Land|strong = "H0776" jämmerlich stehen|strong = "H0056", und
 allen|strong = "H3605" Einwohnern|strong = "H3427" wird's übel
 gehen|strong = "H0535"; denn es werden auch|strong = "H1571" die
 Tiere|strong = "H2416" auf dem Felde|strong = "H7704" und die
 Vögel|strong = "H5775" unter dem Himmel|strong = "H8064" und die
 Fische|strong = "H1709" im Meer|strong = "H3220" weggerafft
 werden|strong = "H0622". ⁴ Doch|strong = "H0389" man|strong = "H0376"
 darf|strong = "H7378" nicht|strong = "H0376" schelten|strong = "H7378"
 noch|strong = "H0408" jemand|strong = "H0376" strafen|strong = "H3198";
 denn dein Volk|strong = "H5971" ist wie die, so den Priester|strong = "H3548"
 schelten|strong = "H7378". ⁵ Darum sollst du bei Tage|strong = "H3117"
 fallen|strong = "H3782" und|strong = "H1571" der Prophet|strong = "H5030"
 des Nachts|strong = "H3915" neben|strong = "H5973" dir
 fallen|strong = "H3782"; also will ich deine Mutter|strong = "H0517" zu
 Grunde richten|strong = "H1820". ⁶ Mein Volk|strong = "H5971" ist
 dahin|strong = "H1820", darum daß es nicht|strong = "H4480" lernen
 will|strong = "H1847". Denn|strong = "H3588" du|strong = "H0859"
 verwirfst|strong = "H3988" Gottes Wort|strong = "H1847"; darum will ich
 dich auch verwerfen|strong = "H3988", daß du nicht mein Priester sein
 sollst|strong = "H3547". Du vergißt|strong = "H7911" das
 Gesetz|strong = "H8451" deines Gottes|strong = "H0430"; darum will
 ich|strong = "H0589" auch|strong = "H1571" deine Kinder|strong = "H1121"
 vergessen|strong = "H7911". ⁷ Je mehr ihrer wird|strong = "H7230",
 je|strong = "H3651" mehr sie wider mich sündigen|strong = "H2398"; darum
 will ich ihre Ehre|strong = "H3519" zu Schanden|strong = "H7036"
 machen|strong = "H4171". ⁸ Sie fressen|strong = "H0398" die
 Sündopfer|strong = "H2403" meines Volks|strong = "H5971" und sind
 begierig|strong = "H5375" nach|strong = "H0413" ihren
 Sünden|strong = "H5771". ⁹ Darum soll es dem Volk|strong = "H5971"
 gleich wie dem Priester|strong = "H3548" gehen|strong = "H1961"; denn ich

will ihr Tun|strong="H1870" heimsuchen|strong="H5921" und ihnen vergelten|strong="H7725", wie sie verdienen|strong="H4611", ¹⁰ daß sie werden essen|strong="H0398", und nicht|strong="H3808" satt werden|strong="H7646", Hurerei|strong="H2181" treiben und sich nicht|strong="H3808" ausbreiten|strong="H6555", darum daß|strong="H3588" sie den HERRN verlassen haben|strong="H5800" und ihn|strong="H3068" nicht achten|strong="H8104". ¹¹ Hurerei|strong="H2184", Wein|strong="H3196" und Most|strong="H8492" machen toll|strong="H3820". ¹² Mein Volk|strong="H5971" fragt|strong="H7592" sein Holz|strong="H6086", und sein Stab|strong="H4731" soll ihm predigen|strong="H5046"; denn|strong="H3588" der Hurerei-Geist|strong="H2183" verführt|strong="H8582" sie, daß sie wider|strong="H4480" ihren|strong="H8478" Gott|strong="H0430" Hurerei treiben|strong="H2181". ¹³ Oben|strong="H7218" auf|strong="H5921" den Bergen|strong="H2022" opfern sie|strong="H2076", und auf|strong="H5921" den Hügeln|strong="H1389" räuchern sie|strong="H6999", unter|strong="H8478" den Eichen|strong="H0437", Linden|strong="H3839" und Buchen|strong="H0424"; denn|strong="H3588" die haben feinen|strong="H2896" Schatten|strong="H6738". Darum|strong="H5921" werden eure Töchter|strong="H1323" auch zu Huren|strong="H2181" und eure Bräute|strong="H3618" zu Ehebrecherrinnen werden|strong="H5003". ¹⁴ Und ich will's auch nicht|strong="H3808" wehren|strong="H6485", wenn eure|strong="H5921" Töchter|strong="H1323" und|strong="H5921" Bräute|strong="H3618" geschändet werden|strong="H5003", weil|strong="H3588" ihr einen andern|strong="H1992" Gottesdienst anrichtet|strong="H6504" mit|strong="H5973" den Huren|strong="H2181" und opfert|strong="H2076" mit|strong="H5973" den Bübinnen|strong="H6948". Denn das törichte|strong="H3808" Volk|strong="H5971" will geschlagen sein|strong="H3832". ¹⁵ Willst|strong="H0518" du|strong="H0859", Israel|strong="H3478", ja huren|strong="H2181", daß sich doch nur Juda|strong="H3063" nicht|strong="H0408" auch verschulde|strong="H0816". Geht|strong="H0935" nicht|strong="H0408" hin gen Gilgal|strong="H1537" und kommt|strong="H5927" nicht|strong="H0408" hinauf gen Beth-Aven|strong="H1007" und schwört|strong="H7650" nicht|strong="H0408": So wahr der HERR|strong="H3068" lebt|strong="H2416"! ¹⁶ Denn|strong="H3588" Israel|strong="H3478" läuft|strong="H5637" wie eine tolle|strong="H5637" Kuh|strong="H6510"; so wird sie auch|strong="H6258" der HERR|strong="H3068" weiden|strong="H7462" lassen wie ein Lamm|strong="H3532" in der Irre|strong="H4800". ¹⁷ Denn Ephraim|strong="H0669" hat sich zu den Götzen|strong="H6091" gesellt|strong="H2266"; so laß ihn hinfahren|strong="H3240". ¹⁸ Sie haben|strong="H5493" sich in die Schwelgerei|strong="H5435" und

Hurerei|strong = "H2181" gegeben|strong = "H5493"; ihre Herren|strong = "H4043" haben Lust dazu|strong = "H0157", daß sie Schande|strong = "H7036" anrichten|strong = "H3051". ¹⁹ Der Wind|strong = "H7307" mit seinen Flügeln|strong = "H3671" wird sie|strong = "H0853" zusammen wegtreiben|strong = "H6887"; sie müssen über ihrem Opfer|strong = "H2077" zu Schanden werden|strong = "H0954".

5So hört|strong = "H8085" nun dies|strong = "H2063", ihr Priester|strong = "H3548", und merke auf|strong = "H7181", du Haus|strong = "H1004" Israel|strong = "H3478", und nimm zu Ohren|strong = "H0238", du Haus|strong = "H1004" des Königs|strong = "H4428"! denn|strong = "H3588" es wird eine Strafe|strong = "H4941" über euch gehen, die|strong = "H3588" ihr ein Strick|strong = "H6341" zu Mizpa|strong = "H4709" und ein ausgespanntes|strong = "H6566" Netz|strong = "H7568" zu|strong = "H5921" Thabor|strong = "H8396" geworden seid|strong = "H1961". ² Mit ihrem Schlachten|strong = "H7819" vertiefen|strong = "H6009" sie sich in ihrem Verlaufen|strong = "H7846"; darum muß ich|strong = "H0589" sie allesamt|strong = "H3605" strafen|strong = "H4148". ³ Ich|strong = "H0589" kenne|strong = "H3045" Ephraim|strong = "H0669" wohl, und Israel|strong = "H3478" ist vor|strong = "H4480" mir nicht|strong = "H3808" verborgen|strong = "H3582", daß|strong = "H3588" Ephraim|strong = "H0859" nun eine Hure|strong = "H2181" und Israel|strong = "H3478" unrein ist|strong = "H2930". ⁴ Sie denken|strong = "H5414" nicht|strong = "H3808" daran|strong = "H4611", daß sie sich kehren|strong = "H7725" zu|strong = "H0413" ihrem Gott|strong = "H0430"; denn|strong = "H3588" sie haben einen Huregeist|strong = "H2183" in|strong = "H7130" ihrem Herzen, und den HERRN|strong = "H3068" kennen|strong = "H3045" sie nicht|strong = "H3808". ⁵ Und die Hoffart|strong = "H1347" Israels|strong = "H3478" zeugt|strong = "H6030" wider sie ins Angesicht|strong = "H6440". Darum sollen beide, Israel|strong = "H3478" und Ephraim|strong = "H0669", fallen|strong = "H3782" um ihrer Missetat|strong = "H5771" willen; auch|strong = "H1571" soll Juda|strong = "H3063" samt|strong = "H5973" ihnen fallen|strong = "H3782". ⁶ Alsdann werden sie kommen|strong = "H3212" mit ihren Schafen|strong = "H6629" und Rindern|strong = "H1241", den HERRN|strong = "H3068" zu suchen|strong = "H1245", aber ihn nicht|strong = "H3808" finden|strong = "H4672"; denn er hat sich von|strong = "H4480" ihnen|strong = "H1992" gewandt|strong = "H2502". ⁷ Sie verachten|strong = "H0898" den HERRN|strong = "H3068" und|strong = "H3588" zeugen|strong = "H3205" fremde|strong = "H2114" Kinder|strong = "H1121"; darum wird sie auch der Neumond|strong = "H2320" fressen|strong = "H0398" mit ihrem Erbteil|strong = "H2506". ⁸ Ja, blaset|strong = "H8628"

Posaunen|strong="H7782" zu Gibe|strong="H1390", ja,
 drommetet|strong="H2689" zu Rama|strong="H7414", ja,
 ruft|strong="H7321" zu Beth-Aven|strong="H1007":
 "Hinter|strong="H0310" dir, Benjamin|strong="H1144"!"⁹ Denn
 Ephraim|strong="H0669" soll zur Wüste|strong="H8047"
 werden|strong="H1961" zu der Zeit|strong="H3117", wann ich sie strafen
 werde|strong="H8433". Davor habe ich die Stämme|strong="H7626"
 Israels|strong="H3478" treulich gewarnt|strong="H3045".¹⁰ Die
 Fürsten|strong="H8269" Juda's|strong="H3063" sind|strong="H1961"
 gleich denen, so die Grenze|strong="H1366" verrücken|strong="H5253";
 darum will ich meinen Zorn|strong="H5678" über|strong="H5921" sie
 ausschütten|strong="H8210" wie Wasser|strong="H4325".¹¹
 Ephraim|strong="H0669" leidet Gewalt|strong="H6231" und wird
 geplagt|strong="H7533"; daran geschieht|strong="H2974" ihm
 recht|strong="H4941", denn|strong="H3588" er hat sich
 gegeben|strong="H1980" auf|strong="H0310"
 Menschengesetz|strong="H6673".¹² Ich|strong="H0589" bin dem
 Ephraim|strong="H0669" wie eine Motte|strong="H6211" und dem
 Hause|strong="H1004" Juda|strong="H3063" wie eine
 Made|strong="H7538".¹³ Und da Ephraim|strong="H0669" seine
 Krankheit|strong="H2483" und Juda|strong="H3063" seine
 Wunde|strong="H4205" fühlte|strong="H7200", zog|strong="H3212"
 Ephraim|strong="H0669" hin zu|strong="H0413" Assur|strong="H0804"
 und schickte|strong="H7971" den König|strong="H4428"
 Jareb|strong="H3377"; aber er|strong="H1931" kann|strong="H3201"
 euch nicht|strong="H3808" helfen|strong="H7495" noch|strong="H3808"
 eure Wunde|strong="H4205" heilen|strong="H1455".¹⁴
 Denn|strong="H3588" ich|strong="H0595" bin dem
 Ephraim|strong="H0669" wie ein Löwe|strong="H7826" und dem
 Hause|strong="H1004" Juda|strong="H3063" wie ein junger
 Löwe|strong="H3715". Ich|strong="H0589", ich|strong="H0589"
 zerreiße|strong="H2963" sie und gehe davon|strong="H3212"; ich führe sie
 weg|strong="H5375", und niemand kann|strong="H0369" sie
 retten|strong="H5337".¹⁵ Ich will wiederum|strong="H7725"
 an|strong="H0413" meinen Ort|strong="H4725" gehen|strong="H3212",
 bis|strong="H5704" sie ihre Schuld erkennen|strong="H0816" und mein
 Angesicht|strong="H6440" suchen|strong="H1245"; wenn's ihnen
 übel|strong="H6862" geht, so werden sie mich suchen|strong="H7836" und
 sagen:

6Kommt|strong="H3212", wir wollen wieder|strong="H7725"
 zum|strong="H0413" HERRN|strong="H3068"; denn|strong="H3588"
 er|strong="H1931" hat uns zerrissen|strong="H2963", er wird uns auch
 heilen|strong="H7495"; er hat uns geschlagen|strong="H5221", er wird uns
 auch verbinden|strong="H2280".² Er macht uns

lebendig|strong = "H2421" nach|strong = "H4480" zwei
 Tagen|strong = "H3117"; er wird uns am dritten|strong = "H7992"
 Tag|strong = "H3117" aufrichten|strong = "H6965", daß wir vor
 ihm|strong = "H6440" leben|strong = "H2421" werden. ³ Dann werden wir
 acht darauf haben|strong = "H3045" und fleißig sein|strong = "H7291", daß
 wir den HERRN|strong = "H3068" erkennen|strong = "H3045". Denn er wird
 hervorbrechen|strong = "H4161" wie die schöne
 Morgenröte|strong = "H7837" und wird zu uns kommen|strong = "H0935"
 wie ein Regen|strong = "H1653", wie ein Spätregen|strong = "H4456", der das
 Land|strong = "H0776" feuchtet|strong = "H3384". ⁴ Was|strong = "H4100"
 soll ich dir tun|strong = "H6213", Ephraim|strong = "H0669"?
 was|strong = "H4100" soll ich dir tun|strong = "H6213",
 Juda|strong = "H3063"? Denn eure Liebe|strong = "H2617" ist wie eine
 Morgenwolke|strong = "H1242" und wie ein Tau|strong = "H2919", der
 frühmorgens|strong = "H7925" vergeht|strong = "H1980". ⁵
 Darum|strong = "H5921" schlage|strong = "H2672" ich sie durch die
 Propheten|strong = "H5030" und töte|strong = "H2026" sie durch meines
 Mundes|strong = "H6310" Rede|strong = "H0561", daß mein
 Recht|strong = "H4941" wie das Licht|strong = "H0216"
 hervorkomme|strong = "H3318". ⁶ Denn|strong = "H3588" ich habe
 Lust|strong = "H2654" an der Liebe|strong = "H2617", und
 nicht|strong = "H3808" am Opfer|strong = "H2077", und an der
 Erkenntnis|strong = "H1847" Gottes|strong = "H0430", und
 nicht|strong = "H2591" am Brandopfer|strong = "H5930". ⁷ Aber
 sie|strong = "H1992" übertreten|strong = "H5674" den
 Bund|strong = "H1285" wie Adam|strong = "H0120"; darin|strong = "H8033"
 verachten|strong = "H0898" sie mich. ⁸ Denn Gilead|strong = "H1568" ist
 eine Stadt|strong = "H7151" voll|strong = "H6466"
 Abgötterei|strong = "H0205" und|strong = "H6121"
 Blutschulden|strong = "H1818". ⁹ Und die Priester|strong = "H2267" samt
 ihrem Haufen|strong = "H1416" sind wie die Räuber, so da
 lauern|strong = "H2442" auf die Leute|strong = "H0376" und
 würgen|strong = "H7523" auf dem Wege|strong = "H1870", der gen
 Sichern|strong = "H7926" geht; denn|strong = "H3588" sie
 tun|strong = "H6213", was sie wollen|strong = "H2154". ¹⁰ Ich
 sehe|strong = "H7200" im Hause|strong = "H1004" Israel|strong = "H3478",
 davor mir graut|strong = "H8186"; denn da|strong = "H8033"
 hurt|strong = "H2184" Ephraim|strong = "H0669" und
 verunreinigt|strong = "H2930" sich Israel|strong = "H3478". ¹¹ Aber
 auch|strong = "H1571" Juda|strong = "H3063" wird noch eine
 Ernte|strong = "H7105" vor sich haben|strong = "H7896", wenn ich meines
 Volks|strong = "H5971" Gefängnis|strong = "H7622" wenden
 werde|strong = "H7725".

7Wenn ich Israel|strong = "H3478" heilen will|strong = "H7495", so findet

sich|strong = "H1540" erst die Sünde|strong = "H5771"
 Ephraims|strong = "H0669" und die Bosheit|strong = "H7451"
 Samarias|strong = "H8111", wie|strong = "H3588" sie
 Lügen|strong = "H8267" treiben|strong = "H6466" und
 Diebe|strong = "H1590" einsteigen|strong = "H0935" und
 Räuber|strong = "H1416" draußen|strong = "H2351"
 plündern|strong = "H6584"; ² dennoch wollen sie nicht|strong = "H1077"
 merken|strong = "H0559", daß ich alle|strong = "H3605" ihre
 Bosheit|strong = "H7451" merke|strong = "H2142". Ich
 sehe|strong = "H5437" aber ihr Wesen|strong = "H5437" wohl,
 das|strong = "H4611" sie allenthalben|strong = "H6440"
 treiben|strong = "H1961". ³ Sie vertrösten|strong = "H8055" den
 König|strong = "H4428" durch ihre Bosheit|strong = "H7451" und die
 Fürsten|strong = "H8269" durch ihre Lügen|strong = "H3585"; ⁴ und
 sind|strong = "H5003" allesamt|strong = "H3605"
 Ehebrecher|strong = "H5003" gleichwie|strong = "H3644" ein
 Backofen|strong = "H8574", den|strong = "H4480" der
 Bäcker|strong = "H0644" heizt|strong = "H1197", wenn|strong = "H4480" er
 hat ausgeknetet|strong = "H3888" und läßt|strong = "H7673" den
 Teig|strong = "H1217" durchsäuern|strong = "H2556" und
 aufgehen|strong = "H5782". ⁵ Heute|strong = "H3117" ist unsers
 Königs|strong = "H4428" Fest sprechen sie, da fangen die
 Fürsten|strong = "H8269" an, vom|strong = "H4480" Wein|strong = "H3196"
 toll|strong = "H2470" zu werden; so zieht|strong = "H4900" er die
 Spötter|strong = "H3945" zu sich|strong = "H3027". ⁶
 Denn|strong = "H3588" ihr Herz|strong = "H3820" ist in heißer
 Andacht|strong = "H7126" wie ein Backofen|strong = "H8574", wenn sie
 opfern und die Leute betrügen|strong = "H0693"; ihr Bäcker|strong = "H0644"
 schläft|strong = "H3463" die ganze|strong = "H3605"
 Nacht|strong = "H3915", und des Morgens|strong = "H1242"
 brennt|strong = "H1197" er|strong = "H1931" lichterloh|strong = "H3852". ⁷
 Allesamt|strong = "H3605" sind sie so heißer Andacht|strong = "H2552" wie
 ein Backofen|strong = "H8574", also daß ihre Richter|strong = "H8199"
 aufgefressen werden|strong = "H0398" und alle|strong = "H3605" ihre
 Könige|strong = "H4428" fallen|strong = "H5307"; und ist
 keiner|strong = "H0369" unter ihnen, der mich anrufe|strong = "H0413". ⁸
 Ephraim|strong = "H0669" mengt sich|strong = "H1101" unter die
 Völker|strong = "H5971"; Ephraim|strong = "H0669" ist|strong = "H1961" wie
 ein Kuchen|strong = "H5692", den niemand|strong = "H1097"
 umwendet|strong = "H2015". ⁹ Fremde|strong = "H2114"
 fressen|strong = "H0398" seine Kraft|strong = "H3581", doch will
 er's|strong = "H1931" nicht|strong = "H3808" merken|strong = "H3045"; er
 hat auch|strong = "H1571" graue Haare|strong = "H7872"
 gekriegt|strong = "H2236", doch will er's|strong = "H1931"
 nicht|strong = "H3808" merken|strong = "H3045". ¹⁰ Und
 die|strong = "H6258" Hoffart|strong = "H1347" Israels|strong = "H3478"

zeugt|strong="H6030" wider sie ins Angesicht|strong="H6440"; dennoch bekehren|strong="H7725" sie sich nicht|strong="H3808" zum|strong="H0413" HERRN|strong="H3068", ihrem Gott|strong="H0430", fragen|strong="H1245" auch nicht|strong="H3808" nach ihm in diesem|strong="H2063" allem|strong="H3605". ¹¹ Denn Ephraim|strong="H0669" ist|strong="H1961" wie eine verlockte|strong="H6601" Taube|strong="H3123", die nichts|strong="H0369" merken will|strong="H3820". Jetzt rufen|strong="H7121" sie Ägypten|strong="H4714" an, dann laufen|strong="H1980" sie zu Assur|strong="H0804". ¹² Aber indem|strong="H0834" sie hin und her laufen|strong="H3212", will ich mein Netz|strong="H7568" über|strong="H5921" sie werfen|strong="H6566" und sie herunterholen|strong="H3381" wie die Vögel|strong="H5775" unter dem Himmel|strong="H8064"; ich will sie strafen|strong="H3256", wie man predigt|strong="H8088" in ihrer Versammlung|strong="H5712". ¹³ Weh|strong="H0188" ihnen, daß|strong="H3588" sie von|strong="H4480" mir weichen|strong="H5074"! Sie müssen verstört|strong="H7701" werden; denn|strong="H3588" sie sind von mir abtrünnig geworden|strong="H6586"! Ich|strong="H0595" wollte sie wohl erlösen|strong="H6299", wenn sie|strong="H1992" nicht wider|strong="H5921" mich Lügen|strong="H3577" lehrten|strong="H1696". ¹⁴ So rufen|strong="H2199" sie mich auch nicht|strong="H3808" an|strong="H0413" von Herzen|strong="H3820", sondern|strong="H3588" Heulen|strong="H3213" auf|strong="H5921" ihren Lagern|strong="H4904". Sie sammeln|strong="H1481" sich um|strong="H5921" Korn|strong="H1715" und Mosts|strong="H8492" willen und sind mir ungehorsam|strong="H5493". ¹⁵ Ich|strong="H0589" lehre|strong="H3256" sie und stärke|strong="H2388" ihren Arm|strong="H2220"; aber sie denken|strong="H2803" Böses|strong="H7451" von|strong="H5921" mir. ¹⁶ Sie bekehren sich|strong="H7725", aber nicht|strong="H3808" recht|strong="H5920", sondern sind|strong="H1961" wie ein falscher|strong="H7423" Bogen|strong="H7198". Darum werden ihre Fürsten|strong="H8269" durchs Schwert|strong="H2719" fallen|strong="H5307"; ihr Drohen|strong="H2097" soll in Ägyptenland|strong="H0776" zum Spott|strong="H3933" werden.

8Rufe laut wie eine Posaune|strong="H7782": Er kommt über|strong="H5921" das Haus|strong="H1004" des HERRN|strong="H3068" wie ein Adler|strong="H5404", darum daß|strong="H3282" sie meinen Bund|strong="H1285" übertreten|strong="H5674" und von|strong="H5921" meinem Gesetz|strong="H8451" abtrünnig werden|strong="H6586". ² Dann werden sie zu mir schreien|strong="H2199": Du bist mein

Gott|strong="H0430"; wir, Israel|strong="H3478",
 kennen|strong="H3045" dich! ³ Israel|strong="H3478"
 verwirft|strong="H2186" das Gute|strong="H2896"; darum muß sie der
 Feind|strong="H0341" verfolgen|strong="H7291". ⁴ Sie|strong="H1992"
 machen Könige|strong="H4427", aber ohne|strong="H3808"
 mich|strong="H4480"; sie setzen Fürsten|strong="H7786", und ich darf es
 nicht|strong="H3808" wissen|strong="H3045". Aus ihrem
 Silber|strong="H3701" und Gold|strong="H2091"
 machen|strong="H6213" sie Götzen|strong="H6091",
 daß|strong="H4616" sie ja bald ausgerottet werden|strong="H3772". ⁵
 Dein Kalb|strong="H5695", Samaria|strong="H8111",
 verwirft|strong="H2186" er; mein Zorn|strong="H0639" ist über sie
 ergrimmt|strong="H2734". Es kann nicht|strong="H3808"
 lange|strong="H5704" anstehen, sie|strong="H5356" müssen gestraft
 werden|strong="H3201". ⁶ Denn|strong="H3588" das Kalb ist
 aus|strong="H4480" Israel|strong="H3478" hergekommen, und ein
 Werkman|strong="H2796" hat's|strong="H1931"
 gemacht|strong="H6213", und es|strong="H1931" kann ja
 kein|strong="H3808" Gott|strong="H0430" sein; darum|strong="H3588"
 soll das Kalb|strong="H5695" Samarias|strong="H8111"
 zerpulvert|strong="H7616" werden|strong="H1961". ⁷
 Denn|strong="H3588" sie säen|strong="H2232" Wind|strong="H7307"
 und werden Ungewitter|strong="H5492" einernten|strong="H7114"; ihre
 Saat|strong="H7054" soll nicht aufkommen|strong="H0369" und ihr
 Gewächs|strong="H6780" kein|strong="H1097" Mehl|strong="H7058"
 geben|strong="H6213"; und ob's|strong="H0194" geben
 würde|strong="H6213", sollen's doch Fremde|strong="H2114"
 fressen|strong="H1104". ⁸ Israel|strong="H3478" wird
 aufgefressen|strong="H1104"; die Heiden|strong="H1471"
 gehen|strong="H1961" mit ihnen um wie mit einem
 unwerten|strong="H2656" Gefäß|strong="H3627", ⁹ darum
 daß|strong="H3588" sie|strong="H1992" hinauf|strong="H5927" zum
 Assur|strong="H0804" laufen|strong="H5927" wie ein
 Wild|strong="H6501" in der Irre|strong="H0909".
 Ephraim|strong="H0669" schenkt den Buhlern|strong="H0158" und gibt
 den Heiden Tribut|strong="H8566". ¹⁰ Dieselben|strong="H1571"
 Heiden|strong="H1471" will ich nun|strong="H6258" über sie
 sammeln|strong="H6908"; sie sollen der Last|strong="H4853" des
 Königs|strong="H4428" der Fürsten|strong="H8269" bald|strong="H4592"
 müde werden|strong="H2490". ¹¹ Denn|strong="H3588"
 Ephraim|strong="H0669" hat der Altäre|strong="H4196" viel
 gemacht|strong="H7235" zu sündigen|strong="H2398"; so sollen auch die
 Altäre|strong="H4196" ihm zur Sünde|strong="H2398"
 geraten|strong="H1961". ¹² Wenn ich ihm gleich viel tausend
 Gebote|strong="H7230" meines Gesetzes|strong="H8451"
 schreibe|strong="H3789", so wird's geachtet|strong="H2803"

wie|strong="H3644" eine Fremde Lehre|strong="H2114". ¹³ Ob sie schon viel opfern|strong="H2077" und Fleisch|strong="H1320" herbringen|strong="H1890" und essen's|strong="H0398", so hat doch der HERR|strong="H3068" kein|strong="H3808" Gefallen|strong="H7521" an ihnen; sondern|strong="H6258" er will ihrer Missetat|strong="H5771" gedenken|strong="H2142" und ihre Sünden|strong="H2403" heimsuchen|strong="H6485"; sie|strong="H1992" sollen wieder|strong="H7725" nach Ägypten|strong="H4714" kommen|strong="H7725"! ¹⁴ Israel|strong="H3478" vergißt|strong="H7911" seines Schöpfers|strong="H6213" und baut|strong="H1129" Paläste|strong="H1964"; so macht|strong="H7235" Juda|strong="H3063" viel|strong="H7235" feste|strong="H1219" Städte|strong="H5892"; aber ich will Feuer|strong="H0784" in seine Städte|strong="H5892" schicken|strong="H7971", welches soll seine Häuser|strong="H0759" verzehren|strong="H0398".

9Du darfst dich nicht|strong="H0408" freuen|strong="H8055", Israel|strong="H3478", noch rühmen|strong="H0413" wie die Völker|strong="H5971"; denn|strong="H3588" du hurst|strong="H2181" wider|strong="H4480" deinen Gott|strong="H0430" und suchst|strong="H0157" damit Hurenlohn|strong="H0868", daß|strong="H5921" alle|strong="H3605" Tennen|strong="H1637" voll Getreide|strong="H1715" werden. ² Darum sollen dich Tenne|strong="H1637" und Kelter|strong="H3342" nicht|strong="H3808" nähren|strong="H7462", und der Most|strong="H8492" soll dir fehlen|strong="H3584". ³ Sie sollen nicht|strong="H3808" bleiben|strong="H3427" im Lande|strong="H0776" des HERRN|strong="H3068", sondern Ephraim|strong="H0669" muß wieder|strong="H7725" nach Ägypten|strong="H4714" und muß in Assyrien|strong="H0804" Unreines|strong="H2931" essen|strong="H0398", ⁴ wo sie dem HERRN|strong="H3068" kein|strong="H3808" Trankopfer|strong="H3196" vom Wein noch|strong="H3808" etwas zu Gefallen|strong="H6149" tun|strong="H5258" können|strong="H6149". Ihr Opfer|strong="H2077" soll sein wie der Betrühten|strong="H3899" Brot|strong="H0205", an welchem unrein werden|strong="H2930" alle|strong="H3605", die davon essen|strong="H0398"; denn|strong="H3588" ihr Brot|strong="H3899" müssen sie für sich selbst|strong="H5315" essen, und es soll nicht|strong="H3808" in des HERRN|strong="H3068" Haus|strong="H1004" gebracht werden|strong="H0935". ⁵ Was|strong="H4100" wollt ihr alsdann an den Jahrfesten|strong="H4150" und an den Feiertagen|strong="H3117" des HERRN|strong="H3068" tun|strong="H6213"? ⁶ Siehe|strong="H2009", sie müssen weg|strong="H1980" vor|strong="H4480" dem Verstörer|strong="H7701". Ägypten|strong="H4714" wird sie sammeln|strong="H6908", und

Moph|strong = "H4644" wird sie begraben|strong = "H6912".
 Nesseln|strong = "H7057" werden wachsen|strong = "H3423", da jetzt ihr
 liebes|strong = "H4261" Götzensilber|strong = "H3701" steht, und
 Dornen|strong = "H2336" in ihren Hütten|strong = "H0168". ⁷ Die
 Zeit|strong = "H3117" der Heimsuchung|strong = "H6486" ist
 gekommen|strong = "H0935", die Zeit|strong = "H3117" der
 Vergeltung|strong = "H7966"; des wird Israel|strong = "H3478"
 innwerden|strong = "H3045". Die Propheten|strong = "H5030" sind
 Narren|strong = "H0191", und die Rottengeister|strong = "H7307" sind
 wahnsinnig|strong = "H7696" um|strong = "H5921" deiner
 großen|strong = "H7230" Missetat|strong = "H5771" und um der
 großen|strong = "H7227" feindseligen Abgötterei|strong = "H4895" willen. ⁸
 Die Wächter|strong = "H6822" in Ephraim|strong = "H0669" hielten sich
 vormals an|strong = "H5973" meinen Gott|strong = "H0430"; aber nun sind
 sie Propheten|strong = "H5030", die Stricke|strong = "H6341" legen
 auf|strong = "H5921" allen|strong = "H3605" ihren Wegen|strong = "H1870"
 durch die feindselige Abgötterei|strong = "H4895" im
 Hause|strong = "H1004" ihres Gottes|strong = "H0430". ⁹ Sie
 verderben's|strong = "H7843" zu tief|strong = "H6009" wie zur
 Zeit|strong = "H3117" Gibeas|strong = "H1390"; darum wird er ihrer
 Missetat|strong = "H5771" gedenken|strong = "H2142" und ihre
 Sünden|strong = "H2403" heimsuchen|strong = "H6485". ¹⁰ Ich
 fand|strong = "H4672" Israel|strong = "H3478" in der
 Wüste|strong = "H4057" wie Trauben|strong = "H6025" und
 sah|strong = "H7200" eure Väter|strong = "H0001" wie die
 ersten|strong = "H7225" Feigen|strong = "H1063" am
 Feigenbaum|strong = "H8384"; aber hernach gingen|strong = "H0935"
 sie|strong = "H1992" zu Baal-Peor|strong = "H1187" und gelobten
 sich|strong = "H5144" dem schändlichen|strong = "H1322" Abgott und
 wurden|strong = "H1961" ja so greulich|strong = "H8251" wie ihre
 Buhlen|strong = "H0157". ¹¹ Darum muß die Herrlichkeit|strong = "H3519"
 Ephraims|strong = "H0669" wie ein Vogel|strong = "H5775"
 wegfliegen|strong = "H5774", daß|strong = "H4480" sie weder
 gebären|strong = "H3205" noch tragen noch schwanger werden
 sollen|strong = "H0990". ¹² Und ob|strong = "H3588" sie ihre
 Kinder|strong = "H1121" gleich erzögen|strong = "H1431", will ich sie doch
 ohne Kinder machen|strong = "H7921", daß keine Leute|strong = "H0120"
 mehr sein sollen. Auch|strong = "H1571" weh|strong = "H0188" ihnen, wenn
 ich von|strong = "H4480" ihnen gewichen bin|strong = "H5493"! ¹³
 Ephraim|strong = "H0669", wie|strong = "H0834" ich es
 ansehe|strong = "H7200", ist gepflanzt|strong = "H8362" und
 hübsch|strong = "H5116" wie Tyrus|strong = "H6865", muß aber nun seine
 Kinder|strong = "H1121" herauslassen|strong = "H3318"
 dem|strong = "H0413" Totschläger|strong = "H2026". ¹⁴
 HERR|strong = "H3068", gib|strong = "H5414" ihnen-was|strong = "H4100"
 willst du ihnen aber geben -, gib|strong = "H5414" ihnen

unfruchtbare|strong="H7921" Leiber|strong="H7358" und versiegte|strong="H6784" Brüste|strong="H7699"! ¹⁵
 Alle|strong="H3605" ihre Bosheit|strong="H7451" geschieht zu Gilgal|strong="H1537", daselbst|strong="H8033" bin ich ihnen feind|strong="H8130"; und ich will sie auch um ihres bösen|strong="H7455" Wesens|strong="H4611" willen aus|strong="H4480" meinem Hause|strong="H1004" stoßen|strong="H1644" und ihnen|strong="H3254" nicht|strong="H3808" mehr Liebe erzeigen|strong="H0160"; denn alle|strong="H3605" Ihre Fürsten|strong="H8269" sind Abtrünnige|strong="H5637". ¹⁶
 Ephraim|strong="H0669" ist geschlagen|strong="H5221"; ihre Wurzel|strong="H8328" ist verdorrt|strong="H3001", daß sie keine|strong="H1097" Frucht|strong="H6529" mehr bringen können|strong="H6213". Und|strong="H1571" ob|strong="H3588" sie gebären würden|strong="H3205", will ich doch die liebe|strong="H4261" Frucht ihres Leibes|strong="H0990" töten|strong="H4191". ¹⁷ Mein Gott|strong="H0430" wird sie verwerfen|strong="H3988", darum daß|strong="H3588" sie ihn nicht|strong="H3808" hören|strong="H8085" wollen; und sie müssen unter den Heiden|strong="H1471" in der Irre|strong="H5074" gehen|strong="H1961".

10Israel|strong="H3478" ist ein ausgebreiteter|strong="H1238" Weinstock|strong="H1612", der seine Frucht|strong="H6529" trägt|strong="H7737". Aber soviel|strong="H7230" Früchte|strong="H6529" er hatte, so viel|strong="H7235" Altäre|strong="H4196" hatte er gemacht|strong="H7235"; wo das Land|strong="H0776" am besten|strong="H2896" war, da stifteten|strong="H2895" sie die schönsten Bildsäulen|strong="H4676". ²
 Ihr Herz|strong="H3820" ist zertrennt|strong="H2505"; nun|strong="H6258" wird sie ihre Schuld finden|strong="H0816". Ihre Altäre|strong="H4196" sollen zerbrochen|strong="H6202" und ihre Bildsäulen|strong="H4676" sollen zerstört|strong="H7703" werden. ³
 Als dann|strong="H3588" müssen sie sagen|strong="H0559": Wir haben keinen|strong="H0369" König|strong="H4428", denn|strong="H3588" wir fürchteten|strong="H3372" den HERRN|strong="H3068" nicht|strong="H3808"; was|strong="H4100" kann uns der König|strong="H4428" nun helfen|strong="H6213"? ⁴ Sie reden|strong="H1697" und schwören|strong="H0422" vergeblich|strong="H7723" und machen|strong="H3772" einen Bund|strong="H1285", und solcher Rat|strong="H4941" grünt|strong="H6524" auf|strong="H5921" allen Furchen|strong="H8525" im Felde|strong="H7704" wie giftiges Kraut|strong="H7219". ⁵ Die Einwohner|strong="H7934" zu Samaria|strong="H8111" sorgen|strong="H1481" um das Kalb|strong="H5697" zu Beth-Aven|strong="H1007"; denn|strong="H3588" sein

Volk|strong="H5971" trauert|strong="H0056" darum|strong="H5921",
 und seine Götzenpaffen|strong="H3649" zittern|strong="H1523" seiner
 Herrlichkeit|strong="H3519" halben|strong="H5921";
 denn|strong="H3588" sie wird von|strong="H4480" ihnen
 weggeführt|strong="H1540". ⁶ Ja|strong="H1571", das Kalb wird nach
 Assyrien|strong="H0804" gebracht|strong="H2986" zum
 Geschenke|strong="H4503" dem König|strong="H4428"
 Jareb|strong="H3377". Also muß Ephraim|strong="H0669" mit
 Schanden|strong="H1317" stehen|strong="H3947" und
 Israel|strong="H3478" schändlich gehen|strong="H0954"
 mit|strong="H4480" seinen Vornehmen|strong="H6098". ⁷ Denn der
 König|strong="H4428" zu Samaria|strong="H8111" ist
 dahin|strong="H1820" wie ein Schaum|strong="H7110"
 auf|strong="H5921" dem Wasser|strong="H4325". ⁸ Die
 Höhen|strong="H1116" zu Aven|strong="H0206" sind
 vertilgt|strong="H8045", durch die sich Israel|strong="H3478"
 versündigte|strong="H2403"; Disteln|strong="H1863" und
 Dornen|strong="H6975" wachsen|strong="H5927" auf|strong="H5921"
 ihren Altären|strong="H4196". Und sie werden sagen|strong="H0559": Ihr
 Berge|strong="H2022" bedeckt|strong="H3680" uns! und: Ihr
 Hügel|strong="H1389", fallt|strong="H5307" über|strong="H5921" uns!
⁹ Israel|strong="H3478", du hast seit|strong="H4480" der
 Zeit|strong="H3117" Gibeas|strong="H1390" gesündigt|strong="H2398";
 dabei|strong="H8033" sind sie auch geblieben|strong="H5975". Aber es
 soll sie ein Streit|strong="H4421", nicht|strong="H3808" gleich dem zu
 Gibeas|strong="H1390", ergreifen|strong="H5381", so
 wider|strong="H5921" die bösen|strong="H5932" Leute|strong="H1121"
 geschah; ¹⁰ sondern ich will|strong="H0185" sie
 züchtigen|strong="H3256" nach meinem Wunsch, daß alle
 Völker|strong="H5971" sollen über|strong="H5921" sie versammelt
 kommen|strong="H0622", wenn ich sie werde strafen|strong="H0631" um
 ihre zwei|strong="H8147" Sünden|strong="H5869". ¹¹
 Ephraim|strong="H0669" ist ein Kalb|strong="H5697",
 gewöhnt|strong="H3925", daß man es gern|strong="H0157"
 drischt|strong="H1758". Ich|strong="H0589" will ihm
 über|strong="H5921" seinen schönen|strong="H2898"
 Hals|strong="H6677" fahren|strong="H5674"; ich will
 Ephraim|strong="H0669" retten|strong="H7392", Juda|strong="H3063"
 soll pflügen|strong="H2790" und Jakob|strong="H3290"
 eggen|strong="H7702". ¹² Darum säet|strong="H2232" euch
 Gerechtigkeit|strong="H6666" und erntet|strong="H7114"
 Liebe|strong="H6310"; pflüget|strong="H5214" ein
 Neues|strong="H5215", weil es Zeit|strong="H6256" ist, den
 HERRN|strong="H3068" zu suchen|strong="H1875", bis
 daß|strong="H5704" er komme|strong="H0935" und lasse
 regnen|strong="H3384" über euch Gerechtigkeit|strong="H6664". ¹³

Denn ihr pflüget|strong="H2790" Böses|strong="H7562" und erntet|strong="H7114" Übeltat|strong="H5766" und esset|strong="H0398" Lügenfrüchte|strong="H3585". ¹⁴ Weil du dich denn verläßt auf dein Wesen und auf die Menge deiner Helden, so soll sich ein Getümmel|strong="H7588" erheben|strong="H6965" in deinem Volk|strong="H5971", daß alle|strong="H3605" deine Festen|strong="H4013" verstört werden|strong="H7703", gleichwie Salman|strong="H8020" verstörte|strong="H7701" das Haus Arbeels|strong="H1009" zur Zeit|strong="H3117" des Streits|strong="H4421", da die Mutter|strong="H0517" samt|strong="H5921" den Kindern|strong="H1121" zu Trümmern ging|strong="H7376". ¹⁵ Ebenso soll's euch|strong="H6213" zu Beth-El|strong="H1008" auch|strong="H3602" gehen|strong="H6213" um|strong="H4480" eurer großen|strong="H7451" Bosheit|strong="H7451" willen, daß der König|strong="H4428" Israels|strong="H3478" frühmorgens|strong="H7837" untergehe|strong="H1820".

11Da|strong="H3588" Israel|strong="H3478" jung|strong="H5288" war, hatte ich ihn lieb|strong="H0157" und rief|strong="H7121" ihn, meinen Sohn|strong="H1121", aus|strong="H4480" Ägypten|strong="H4714". ² Aber wenn man sie jetzt ruft|strong="H7121", so|strong="H3651" wenden|strong="H1980" sie sich|strong="H6440" davon|strong="H4480" und opfern|strong="H2076" den Baalim|strong="H1168" und räuchern|strong="H6999" den Bildern|strong="H6456". ³ Ich|strong="H0595" nahm|strong="H3947" Ephraim|strong="H0669" bei|strong="H5921" seinen Armen|strong="H2220" und leitete|strong="H8637" ihn; aber sie merkten|strong="H3045" es nicht|strong="H3808", wie|strong="H3588" ich ihnen half|strong="H7495". ⁴ Ich ließ sie ein menschlich|strong="H0120" Joch|strong="H2256" ziehen|strong="H4900" und in Seilen|strong="H5688" der Liebe|strong="H0160" gehen und half|strong="H1961" ihnen das Joch|strong="H5923" an|strong="H5921" ihrem Hals|strong="H3895" tragen|strong="H7311" und gab|strong="H5186" ihnen|strong="H0413" Futter|strong="H0398". ⁵ Sie sollen nicht|strong="H3808" wieder|strong="H7725" nach|strong="H0413" Ägyptenland|strong="H0776" kommen|strong="H7725", sondern Assur|strong="H0804" soll nun ihr König|strong="H4428" sein; denn|strong="H3588" sie wollen sich nicht|strong="H3985" bekehren|strong="H7725". ⁶ Darum soll das Schwert|strong="H2719" über ihre Städte|strong="H5892" kommen|strong="H2342" und soll ihre Riegel|strong="H0905" aufreiben|strong="H3615" und fressen|strong="H0398" um|strong="H4480" ihres Vornehmens|strong="H4156" willen. ⁷ Mein Volk|strong="H5971" ist

müde|strong="H8511", sich zu mir zu kehren|strong="H4878"; und wenn man ihnen predigt|strong="H7121", so richtet|strong="H7311" sich keiner|strong="H3808" auf|strong="H7311". ⁸ Was|strong="H0349" soll ich aus dir machen|strong="H5414", Ephraim|strong="H0669"? Soll ich dich schützen|strong="H4042", Israel|strong="H3478"? Soll ich nicht billig ein Adama|strong="H0126" aus dir machen|strong="H5414" und dich wie Zeboim|strong="H6636" zurichten|strong="H7760"? Aber mein Herz|strong="H3820" ist andern Sinnes|strong="H5921", meine Barmherzigkeit|strong="H5150" ist zu brünstig|strong="H3162", ⁹ daß ich nicht|strong="H3808" tun will|strong="H6213" nach meinem grimmigen|strong="H2740" Zorn|strong="H0639", noch|strong="H3808" mich kehren|strong="H7725", Ephraim|strong="H0669" gar zu verderben|strong="H7843". Denn|strong="H3588" ich|strong="H0595" bin Gott|strong="H0410" und nicht|strong="H3808" ein Mensch|strong="H0376" und bin der Heilige|strong="H6918" unter|strong="H7130" dir; ich will aber nicht|strong="H3808" in die Stadt|strong="H5892" kommen|strong="H0935". ¹⁰ Alsdann wird man dem HERRN|strong="H3068" nachfolgen|strong="H0310", und er wird brüllen|strong="H7580" wie ein Löwe|strong="H0738"; und wenn|strong="H3588" er|strong="H1931" wird brüllen|strong="H7580", so werden erschrocken kommen|strong="H2729" die Kinder|strong="H1121", so gegen|strong="H4480" Abend|strong="H3220" sind. ¹¹ Und die in|strong="H4480" Ägypten|strong="H4714" werden auch erschrocken kommen|strong="H2729" wie die Vögel|strong="H6833", und die im|strong="H4480" Lande|strong="H0776" Assur|strong="H0804" wie Tauben|strong="H3123"; und ich will sie in|strong="H5921" ihre Häuser|strong="H1004" setzen|strong="H3427", spricht|strong="H5002" der HERR|strong="H3068". ¹² In Ephraim|strong="H0669" ist allenthalben Lügen|strong="H3585" wider mich|strong="H5437" und im Hause|strong="H1004" Israel|strong="H3478" falscher Gottesdienst|strong="H4820". Aber auch Juda|strong="H3063" hält|strong="H7300" nicht|strong="H5750" fest an|strong="H5973" Gott|strong="H0410" und an|strong="H5973" dem Heiligen|strong="H6918", der treu|strong="H0539" ist.

¹²Ephraim|strong="H0669" weidet sich|strong="H7462" am Winde|strong="H7307" und läuft|strong="H7291" dem Ostwind|strong="H6921" nach|strong="H7291" und macht|strong="H7235" täglich|strong="H3605" der Abgötterei|strong="H3577" und des Schadens|strong="H7701" mehr; sie machen|strong="H3772" mit|strong="H5973" Assur|strong="H0804" einen Bund|strong="H1285" und bringen|strong="H2986" Balsam|strong="H8081" nach Ägypten|strong="H4714". ² Darum wird der HERR|strong="H3068" mit|strong="H5973" Juda|strong="H3063" rechten|strong="H7379" und|strong="H5921" Jakob|strong="H3290"

heimsuchen|strong="H6485" nach seinem Wesen|strong="H1870" und ihm
 vergelten|strong="H7725" nach seinem Verdienst|strong="H4611". ³ Er
 hat in Mutterleibe|strong="H0990" seinen Bruder|strong="H0251" an der
 Ferse gehalten|strong="H6117", und in seiner Kraft|strong="H0202" hat er
 mit|strong="H0413" Gott|strong="H0430" gekämpft|strong="H8280". ⁴
 Er kämpfte|strong="H7786" mit dem Engel|strong="H4397" und
 siegte|strong="H3201", denn er weinte|strong="H1058" und
 bat|strong="H2603" ihn; auch hat er ihn ja zu Beth-El|strong="H1008"
 gefunden|strong="H4672", und daselbst|strong="H8033" hat er
 mit|strong="H5973" uns geredet|strong="H1696". ⁵ Aber der
 HERR|strong="H3068" ist der Gott|strong="H0430"
 Zebaoth|strong="H6635"; HERR|strong="H3068" ist sein
 Name|strong="H2143". ⁶ So bekehre|strong="H7725"
 dich|strong="H0859" nun zu deinem Gott|strong="H0430", und
 halte|strong="H8104" Barmherzigkeit|strong="H2617" und
 Recht|strong="H4941" und hoffe|strong="H6960" stets|strong="H8548"
 auf|strong="H0413" deinen Gott|strong="H0430". ⁷ Aber
 Kanaan|strong="H3667" hat eine falsche|strong="H4820"
 Waage|strong="H3976" in seiner Hand|strong="H3027" und
 betrügt|strong="H6231" gern|strong="H0157". ⁸ Und
 Ephraim|strong="H0669" spricht|strong="H0559": Ich bin
 reich|strong="H6238", ich habe genug|strong="H0202"; man wird in
 aller|strong="H3605" meiner Arbeit|strong="H3018"
 keine|strong="H3808" Missetat|strong="H5771" finden|strong="H4672",
 die|strong="H0834" Sünde|strong="H2399" sei. ⁹ Ich|strong="H0595"
 aber, der HERR|strong="H3068", bin dein Gott|strong="H0430"
 aus|strong="H4480" Ägyptenland|strong="H0776" her, und der dich
 noch|strong="H5750" in den Hütten|strong="H0168"
 wohnen|strong="H3427" läßt, wie man zur Festzeit|strong="H4150" pflegt,
¹⁰ und rede|strong="H1696" zu|strong="H5921" den
 Propheten|strong="H5030"; und ich|strong="H0595" bin's, der so
 viel|strong="H7235" Weissagung|strong="H2377" gibt|strong="H7235"
 und durch|strong="H3027" die Propheten|strong="H5030" sich
 anzeigt|strong="H1819". ¹¹ In Gilead|strong="H1568" ist
 Abgötterei|strong="H0205", darum werden sie|strong="H1961"
 zunichte|strong="H0389"; und in Gilgal|strong="H1537" opfern
 sie|strong="H2076" Ochsen|strong="H7794", darum|strong="H1571"
 sollen ihre Altäre|strong="H4196" werden wie die
 Steinhäufen|strong="H1530" an|strong="H5921" den
 Furchen|strong="H8525" im Felde|strong="H7704". ¹²
 Jakob|strong="H3290" mußte fliehen|strong="H1272" in das
 Land|strong="H7704" Syrien|strong="H0758", und Israel|strong="H3478"
 mußte um ein Weib|strong="H0802" dienen|strong="H5647", und um ein
 Weib|strong="H0802" mußte er hüten|strong="H8104". ¹³ Aber hernach
 führte|strong="H5927" der HERR|strong="H3068" Israel|strong="H3478"
 aus|strong="H4480" Ägypten|strong="H4714" durch einen

Propheten|strong = "H5030" und ließ ihn hüten|strong = "H8104" durch einen Propheten|strong = "H5030". ¹⁴ Nun aber erzürnt|strong = "H8563" ihn Ephraim|strong = "H0669" durch seine Götzen; darum wird ihr Blut|strong = "H1818" über|strong = "H5921" sie kommen|strong = "H5203", und ihr HERR|strong = "H0113" wird ihnen vergelten|strong = "H7725" ihre Schmach|strong = "H2781", die sie ihm antun.

13Da Ephraim|strong = "H0669" Schreckliches|strong = "H7578" redete|strong = "H1696", ward er|strong = "H1931" in Israel|strong = "H3478" erhoben|strong = "H5375", darnach versündigten|strong = "H0816" sie sich durch Baal|strong = "H1168" und wurden darüber getötet|strong = "H4191". ² Aber nun|strong = "H6258" machen|strong = "H3254" sie der Sünden|strong = "H2398" viel mehr|strong = "H3254" und aus|strong = "H4480" ihrem Silber|strong = "H3701" Bilder|strong = "H4541", wie sie es erdenken können|strong = "H8394", nämlich Götzen|strong = "H6091", welche|strong = "H3605" doch eitel Schmiedewerk|strong = "H4639" sind. Dennoch predigen|strong = "H0559" sie von denselben|strong = "H1992": Wer die Kälber|strong = "H5695" küssen|strong = "H5401" will, der soll Menschen|strong = "H0120" opfern|strong = "H2076". ³ Darum|strong = "H3651" werden sie sein|strong = "H1961" wie die Morgenwolke|strong = "H1242" und wie der Tau|strong = "H2919", der frühmorgens|strong = "H7925" vergeht|strong = "H1980"; ja, wie die Spreu|strong = "H4671", die von|strong = "H4480" der Tenne|strong = "H1637" verweht wird|strong = "H5590", und wie der Rauch|strong = "H6227" von|strong = "H4480" dem Schornstein|strong = "H0699". ⁴ Ich|strong = "H0595" bin aber der HERR|strong = "H3068", dein Gott|strong = "H0430", aus|strong = "H4480" Agyptenland|strong = "H0776" her; und du solltest ja keinen|strong = "H3808" andern Gott|strong = "H0430" kennen|strong = "H3045" denn mich und keinen|strong = "H0369" Heiland|strong = "H3467" als|strong = "H1115" allein|strong = "H2108" mich. ⁵ Ich|strong = "H0589" nahm mich ja deiner|strong = "H3045" an in der Wüste|strong = "H4057", im dünnen|strong = "H8514" Lande|strong = "H0776". ⁶ Aber weil sie geweidet|strong = "H4830" sind, daß sie satt geworden|strong = "H7646" sind und genug haben|strong = "H7646", erhebt|strong = "H7311" sich ihr Herz|strong = "H3820"; darum|strong = "H5921" vergessen|strong = "H7911" sie mein. ⁷ So will ich|strong = "H1961" auch werden gegen sie wie|strong = "H3644" ein Löwe|strong = "H7826", und wie ein Parder|strong = "H5246" auf|strong = "H5921" dem Wege|strong = "H1870" will ich auf sie lauern|strong = "H7789". ⁸ Ich will ihnen begegnen|strong = "H6298" wie ein Bär|strong = "H1677", dem seine Jungen genommen sind|strong = "H7909", und will ihr verstocktes|strong = "H5458" Herz|strong = "H3820" zerreißen|strong = "H7167" und will sie

daselbst|strong = "H8033" wie ein Löwe|strong = "H3833"
 fressen|strong = "H0398"; die wilden|strong = "H7704"
 Tiere|strong = "H2416" sollen sie zerreißen|strong = "H1234". ⁹
 Israel|strong = "H3478", du bringst dich in Unglück|strong = "H7843";
 denn|strong = "H3588" dein Heil|strong = "H5828" steht allein bei mir. ¹⁰
 Wo|strong = "H0375" ist dein König|strong = "H4428" hin,
 der|strong = "H0645" dir helfen möge|strong = "H3467" in
 allen|strong = "H3605" deinen Städten|strong = "H5892"? und deine
 Richter|strong = "H8199", von denen|strong = "H0834" du
 sagtest|strong = "H0559": Gib|strong = "H5414" mir Könige|strong = "H4428"
 und Fürsten|strong = "H8269"? ¹¹ Wohlan, ich gab|strong = "H5414" dir
 einen König|strong = "H4428" in meinem Zorn|strong = "H0639", und will
 ihn dir in meinem Grimm|strong = "H5678" wegnehmen|strong = "H3947".
¹² Die Missetat|strong = "H5771" Ephraims|strong = "H0669" ist
 zusammengebunden|strong = "H6887", und seine Sünde|strong = "H2403" ist
 behalten|strong = "H6845". ¹³ Denn es soll ihm wehe|strong = "H2256"
 werden|strong = "H0935" wie einer Gebälerin|strong = "H3205".
 Er|strong = "H1931" ist ein unverständlich|strong = "H3808"
 Kind|strong = "H1121"; denn|strong = "H3588" wenn die
 Zeit|strong = "H6256" gekommen ist, so will er die Mutter|strong = "H4866"
 nicht|strong = "H3808" brechen|strong = "H5975". ¹⁴ Aber ich will sie
 erlösen|strong = "H6299" aus|strong = "H4480" der Hölle|strong = "H3027"
 und vom|strong = "H4480" Tod|strong = "H4194" erretten|strong = "H1350".
 Tod|strong = "H4194", ich will dir ein Gift|strong = "H1698" sein;
 Hölle|strong = "H7585" ich will dir eine Pestilenz|strong = "H6987" sein.
 Doch ist der Trost|strong = "H5164" vor meinen Augen|strong = "H5869"
 verborgen|strong = "H5641". ¹⁵ Denn wenn|strong = "H3588"
 er|strong = "H1931" auch zwischen|strong = "H0996"
 Brüdern|strong = "H0251" Frucht bringt|strong = "H6500", so wird doch ein
 Ostwind|strong = "H6921" des HERRN|strong = "H3068"
 aus|strong = "H5927" der Wüste|strong = "H4057"
 herauffahren|strong = "H0935", daß sein Brunnen|strong = "H4726"
 vertrocknet|strong = "H0954" und seine Quelle|strong = "H4599"
 versiegt|strong = "H2717"; und er|strong = "H1931" wird
 rauben|strong = "H8154" den Schatz|strong = "H0214" alles|strong = "H3605"
 köstlichen|strong = "H2532" Gerätes|strong = "H3627". ¹⁶ [14:1]
 Samaria|strong = "H8111" wird wüst werden|strong = "H0816",
 denn|strong = "H3588" sie sind ihrem Gott|strong = "H0430"
 ungehorsam|strong = "H4784"; sie sollen durchs Schwert|strong = "H2719"
 fallen|strong = "H5307", und ihre jungen Kinder|strong = "H5768"
 zerschmettert|strong = "H7376" und ihre schwangeren|strong = "H2030"
 Weiber zerrissen werden|strong = "H1234".

14Bekehre dich|strong = "H7725", Israel|strong = "H3478",
 zu|strong = "H5704" dem HERR|strong = "H3068", deinem